



Jahr/Datum ggf.bis

Ereignis

		<b>1105</b>	
1105		Urkundliche Schreibweise: Dagoboldeshusun.	
		<b>1194</b>	
1194		Urkundliche Schreibweise: Dagoboldishusen.	
1194		Der Hof 'Schnellbach', auch 'Schnellhof' später 'Schnegelshof' genannt ist im Besitz des Klosters Hersfeld.	
		<b>1248</b>	
1248		Urkundliche Schreibweise: 'Tagobodeshusen'.	
		<b>1253</b>	
1253		Urkundliche Schreibweise: 'Taboldeshusen'.	
		<b>1265</b>	
1265		Urkundliche Schreibweise: 'Taboldishusin'.	
		<b>1275</b>	
1275		Urkundliche Schreibweise: Thaboldshusen.	
		<b>1300</b>	
1300		Urkundliche Schreibweise: 'Tabelshusen' oder 'Dabelshusen'.	
ab da			
		<b>1319</b>	
1319		Der Schnegelshof geht an die Herren von Falkenberg über.	
		<b>1368</b>	
1368		Der Schnegelshof geht an die Herren von Röhrenfurth über.	
		<b>1565</b>	
1565	1568	Johann Schönewald ist Prarrer in Dagobertshausen.	
		<b>1568</b>	
1568	1597	Christian Winter ist Pfarrer in Dagobertshausen.	
		<b>1597</b>	
1597	1621	Melchior Jordan ist Pfarrer in Dagobertshausen.	
		<b>1621</b>	
1621	1633	Johann Rauschenberg ist Pfarrer in Dagobertshausen.	

	<b>1628</b>	
1628 September		Streit wegen dem Bau des Pfarrhauses in Dagobertshausen mit den Gemeinden Elfershausen und Hilgershausen.

	<b>1633</b>	
1633	1664	Johann Geller ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1664</b>	
1664	1692	Johannes Reuter ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1671</b>	
14.07.1671		Beschwerde der Dorfschaft Dagobertshausen wegen Weigerung der Gemeinde Elfershausen sich an den Kosten des Pfarrhausbaus zu beteiligen

	<b>1683</b>	
1683		Die heutige Namensform Dagobertshausen wird erstmals urkundlich erwähnt.

	<b>1692</b>	
1692	1695	Andreas Kornemann ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1695</b>	
1695	1712	Johann Nikolaus Weber ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1700</b>	
1700 etwa		Erste Schule in Dagobertshausen. Auch die Kinder von Elfershausen werden dort geschult.

	<b>1712</b>	
05.01.1712	1721	Gottfried Gruber ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1721</b>	
1721	1736	Johann Georg Ludolph ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1736</b>	
1736	1768	Johann Heinrich Bachmann ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1769</b>	
1769	1779	Konrad Hermann Meurer ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1780</b>	
1780	1801	Peter Gottlieb Wiegand ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1802</b>	
1802	1843	Konrad Zuschlag ist Pfarrer in Dagobertshausen.

	<b>1825</b>	
1825		Bau einer 'großen' Schule im Ortsmittelpunkt.
	<b>1838</b>	
10.05.1838		Anweisung des Landrats von Melsungen an die Gemeinde Hilgershausen, zur Bezahlung der fraglichen Pfarrhausbau-Gesamtkosten.
	<b>1844</b>	
1844	1861	Friedrich Ludwig Baum ist Pfarrer in Dagobertshausen.
	<b>1861</b>	
1861	1874	Heinrich Reinhard ist Pfarrer in Dagobertshausen.
	<b>1874</b>	
1874	1923	Hugo Adam ist Pfarrer in Dagobertshausen.
	<b>1890</b>	
1890		Gründung eines Männergesangvereins
	<b>1923</b>	
1923	1935	Gottfried Reuter ist Pfarrer in Dagobertshausen.
	<b>1925</b>	
1925		Gründung eines Theatervereins.
	<b>1925</b>	
1925		Gründung der Frauenhilfe (hervorgehend aus der Bibelstunde des Ortspfarrers).
	<b>1929</b>	
1929		Die erste Kirmes wird gefeiert.
	<b>1934</b>	
21.02.1934		Gründung einer freiwilligen Feuerwehr durch Bürgermeister Heinrich Kothe mit 29 Mitgliedern.
	<b>1935</b>	
24.12.1934		Die Theatergruppe führt in einem riesigen Bühnenbild, das hinter dem Altar aufgebaut war, ein Krippenspiel in der Wehrkirche auf.
	<b>1935</b>	
1935	1950	Friedrich Betz ist Pfarrer in Dagobertshausen.
	<b>1938</b>	
1938		Absturz einer Stuka in der Nähe von einem Bauernhof an der Straße nach Malsfeld.
	<b>1947</b>	
1947 Januar		Gustav Limpert leitet die Schule in Dagobertshausen.

Jahr/Datum ggf.bis		Ereignis
<b>1950</b>		
1950		Theo Schnepel ist Pfarrer in Dagobertshausen.
1950	1956	Theobald Schnepel ist Pfarrer in Dagobertshausen.
<b>1952</b>		
1952		Eine Bus mit 29 Fahrgästen rast auf der Rückfahrt von einer Rheinreise des VdK-Dagobertshausen bei St. Goarshausen gegen einen Baum. Georg Kothe kommt dabei ums Leben.
<b>1953</b>		
29.08.1953		Einweihung der neu gebauten Schule am Ortsausgang, die auch eine Lehrerdienstwohnung hat.
<b>1955</b>		
28.08.1955		Auf dem Bezirksfeuerwehrfest wird die neue Motorspritze eingeweiht.
<b>1956</b>		
1956	1965	Helmut Will ist Pfarrer in Dagobertshausen.
<b>1957</b>		
1957		Der Turn- und Sportverein 1906 "Gut Heil Dagobertshausen" wird aufgelöst.
<b>1961</b>		
01.09.1961		Die Kirche erhält ein elektrisches Glockengeläut.
<b>1962</b>		
1962		Der Schnegelshuf wird mit Zustimmung des Landeskonservators abgerissen.
<b>1963</b>		
05.08.1963		Zwei Blitze schlagen in das Stallgebäude des Landwirts Kothe ein. Die gesamten Heuvorräte brennen nieder.
<b>1965</b>		
1965	1979	Klaus G. Kunau ist Pfarrer in Dagobertshausen.
<b>1968</b>		
10.07.1968		Dagobertshausen ist Kreissieger beim 10. Landeswettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden".
<b>1970</b>		
09.01.1970		Gründung des Schützenvereins in der Gaststätte 'Zum Adler' mit 25 Mitgliedern.
30.08.1970		Der Schulbetrieb in der Schule wird endgültig beendet. Die Klassen 7-9 waren schon vorher in die Schule nach Malsfeld gegangen.
<b>1971</b>		
02.02.1971		Der Hof 'Moog' wird abgerissen. Dort wird ein Feuerwehrgerätehaus gebaut.

	<b>1972</b>
19.12.1972	Gründung des SPD-Ortsvereins.

	<b>1974</b>
23.05.1974	Gründung des CDU-Ortsverbandes.

	<b>1979</b>	
1979	1984	Alfred Gerlach ist Pfarrer in Dagobertshausen.

1979	September	22 Hobbyfußballer gründen den Freizeitsportverein "FSC Tiefe".
------	-----------	--

	<b>1980</b>
1980	Die Gemeinde baut in Dagobertshausen (Kuhplatte 344 m hoch) einen neuen Hochbehälter (800 m3) für rund 2.000.000 DM.

	<b>1984</b>	
1984	2002	Holger Wieboldt ist Pfarrer in Dagobertshausen.

24.05.1984	50-jähriges Jubiläum der Feuerwehr.
------------	-------------------------------------

	<b>1989</b>
16.04.1989	Start des Theatervereins auf der Bühne im Schützenhaus.

	<b>1993</b>
17.01.1993	Gründung der Gemeinschaftsliste Hochland-Fuldataal (GL).

	<b>1994</b>
10.08.1994	Der Hessische Rundfunk sendet in seinem vierten Rundfunkprogramm 'Dorfgeschichten' aus Dagobertshausen.

	<b>1995</b>
26.01.1995	Der Bebauungsplan Nr. 1 tritt in Kraft.

	<b>1996</b>
24.08.1996	Die 05. Änderung des Flächennutzungsplans 'Am Hügelkopf / Auf dem Kippel' in der Gemarkung Dagobertshausen tritt in Kraft.

06.12.1996	Beginn der Kanalisation in Dagobertshausen.
------------	---

	<b>1997</b>
29.01.1997	Im Bauchraum von Gerhard Hofmann wird eine Operationsklemme 'vergessen'. Sie wird im Marburger Uni-Klinikum entfernt. (Datum aus der HNA).

1997	Juli	Die Feuerwehr erhält ein neues Einsatzfahrzeug, ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF).
------	------	--

**1998**

1998 Zwei weitere Laternen im Neubaugebiet und ein neues Spielgerät am Bolzplatz werden installiert.

1998 Vorbereitend für die anstehende Erschließung des Neubaugebietes wird die Baustraße "Zum Hügelkopf" ausgekoffert und mit einem Schotterbelag hergerichtet.

1998 Die Gemeinde tätigt ergänzend Landankäufe im weiteren Bereich des Hügelkopfes und im Bereich des künftigen Neubaugebietes neben dem Friedhof. Zugleich wird der Aufstellungsbeschluß für einen neuen Bebauungsplan gefaßt.

1998 November Die neue Kanalbrücke über den Wolfsgraben wird in Betrieb genommen. Diese Brücke befördert das Schmutzwasser aus Dagobertshausen in den Hauptsammler am Wolfsgraben.

**1999**

1999 Die Gemeinde beteiligt sich finanziell im Rahmen der bestehenden Baulastverpflichtungen an der Sanierung der historischen Wehrkirche.

1999 Gemeinsam mit der Jagdgenossenschaft wird ein Wirtschaftsweg sowie die Straße zum Schützenhaus asphaltiert bzw. wieder hergestellt.

1999 Im Neubaugebiet "Zum Hügelkopf" wird mit der Erschließung von Straße und Nebenanlagen begonnen. Fertigstellung dann im Folgejahr.

29.10.1999 Der Bebauungsplan Nr. 2 'Kippel' tritt in Kraft.

**2001**

2001 Das Neubaugebiet "Am Kippel" wird erschlossen.

2001 Im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr werden neue Fenster eingesetzt.

2001 Für die Wehrkirche wird entsprechend dem Baufortschritt ein weiterer Baukostenzuschuß gewährt.

15.02.2001 Die Wehrkirche in Dagobertshausen wird nach Sanierung wieder für den Gottesdienste genutzt.

2002

2002 Joachim Oesterling wird zum neuen Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Dagobertshausen gewählt. Er löst den langjährigen Wehrführer Waldemar Ellenberger ab.

2002 Die Vorbereitungen für die Neugestaltung des Friedhofs werden getroffen. Der Bereich des Mahnmals wird neu gestaltet.

2002 Die Renovierung der Wehrkirche wird nach längerer Bauzeit fertiggestellt, ein weiterer Baukostenzuschuss wird gewährt.

2002 Im Bereich des Friedhofs werden neue Wege gepflastert.

2002 2002 Mechthild Hofmann-Bonas ist Pfarrerin in Dagobertshausen.  
Mai bis September

20.06.2002 Verabschiedung von Pfarrer Holger Wiebold nach 17-jähriger Tätigkeit im Kirchspiel Dagobertshausen. Bis zum 31.12.2002 steht Pfarrerin Hofmann-Bonas vertretungsweise dem Kirchspiel vor.

30.09.2002 25-jähriges Jubiläum des Kirchenchors im Kirchspiel Dagobertshausen.

2003

2003 Gegen Jahresende werden im Benehmen mit der Jagdgenossenschaft Feld- bzw. Wirtschaftswege ausgebaut.

2003 Durch Eigenleistung erfolgte die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses.

2003 2003 Die Pfarrstelle ist vakant. Karl-Georg Simon ist vertretungsweise tätig.  
Januar bis April

01.05.2003 31.05.2008 Marco Firnges ist Pfarrer in Dagobertshausen. 3/4 Pfarrstelle.

04.05.2003 Einführung von Pfarrer Firnges im Kirchspiel Dagobertshausen.

2004

2004 Kanalbau im gesamten Bereich der Ortsdurchfahrt, im Wiesengrund, in der Höhenstraße, im Homberger Weg sowie in der Kirchgasse.

2004 In einer Anliegerversammlung werden die Planung zum Straßenbau mit der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt sowie der zu schaffenden Nebenanlagen vorgestellt.

2004 Die Straße "Wiesengrund" wird ausgebaut und soweit erforderlich die Wasserversorgung erneuert.

28.11.2004 1. Dagobertshäuser Weihnachtsmarkt.

28.11.2004 20 junge Männer gründen den Weihnachtsmarktverein. Der erste Weihnachtsmarkt findet auf dem Hof der Gaststätte 'Hofmann' am 1. Advent statt.

07.11.2004 75-jähriges Jubiläum des Evangelischen Freizeitheimes in Dagobertshausen.

**2005**

2005 Der Fußweg im Bereich der Hilgershäuser Straße bis zum Friedhof wird grundlegend saniert. Auch die Versorgungsleitungen (Wasser) werden teilweise im Kanalbaubereich erneuert.

2005 Die Freiwillige Feuerwehr erhält 4 Funkmeldeempfänger.

2005 Der Kanalbau im Bereich der Straßen Zum Hügelkopf, der Höhenstraße sowie der Ableitung des Oberflächenwassers vom Bereich des Schützenhauses wird fertiggestellt. Grundlegende Sanierung der Gemeindestraßen Zum Hügelkopf, Höhenstraße.

2005 Die Ortsdurchfahrt als Kreisstraße wurde von Ostheim bis zur Ortsmitte samt Nebenanlagen fertiggestellt.

18.09.2005 Amtseinführung von Pfarrer Firnges im Kirchspiel Dagobertshausen.

27.11.2005 2. Weihnachtsmarkt in Dagobertshausen.

**2006**

2006 Die Außenwände des Feuerwehrgerätehauses werden mit einer Wärmedämmung versehen und erhalten einen neuen Anstrich. Das Tor der Fahrzeughalle wird ausgewechselt.

2006 Der Dorfgemeinschaft wurde für die hervorragende Chronik ein finanzieller Zuschuss gewährt.

31.08.2006 03.09.2006 900-jähriges Bestehen der Ortschaft Dagobertshausen.

24.08.2006 Ortsdurchfahrt Dagobertshausen wird offiziell für den Verkehr freigegeben (rechtzeitig vor dem 900-jährigen Jubiläum).

03.12.2006 3. Weihnachtsmarkt in Dagobertshausen.



2007

24.03.2007	Die Theatergruppe führt einen neuen Schwank auf.
2007	Der Spielplatz erhält eine neue Seilbahn.
2007	Nach Kanalbau wird die Höhenstraße mit neuem Gehweg grundsaniiert.
19.01.2007	Matthias Kriegisch wird Wehrführer der Feuerwehr.
27.03.2007	Der Bebauungsplan Nr. 3 'Unterecke' tritt in Kraft.
20.04.2007	22.04.2007 Kirmes.
11.08.2007	1. Weinfest .
22.09.2007	Straßenfest der Anwohner der Höhenstraße.
29.12.2007	Der Bebauungsplan Nr. 4 'Höhenstr.' tritt in Kraft.
02.12.2007	4. Weihnachtsmarkt in Dagobertshausen.

2008

01.06.2008	31.10.2008 Karl-Georg Simon und Pfarrer Peter sind Vakanzvertreter in der Kirchengemeinde Dagobertshausen.
01.11.2008	Kirsten Bingel ist Pfarrerin in Dagobertshausen.

2009

22.12.2009	Ein 25 qm <sup>2</sup> großes Holzhaus wird als Jugendraum in Betrieb genommen.
2009 Herbst	Die Gemeindestraße zwischen Ostheim und Dagobertshausen wird für den öffentlichen Verkehr gesperrt.